

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 21.09.2018

Betreff: Grünstrukturen im Stadtgebiet
- Beschluss des Umweltsenats vom 06.12.2017
(Leitfaden für klimaorientierte Kommunen in Bayern)
- Freiflächengestaltungssatzung
(Antrag der Stadträtin Elke März-Granda, Nr. 593 vom 06.10.2017)

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Von den 45 Mitgliedern waren 38 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen beschlossen: (siehe Einzelabstimmung)

1. Vom Bericht des Herrn Prof. Dr. Stephan Pauleit und des Referenten wird Kenntnis genommen.

Abstimmung: 38:0

2. Die gemeindliche Bauleitplanung wirkt weit in die Zukunft. Daher sind die im Leitfaden des „Zentrum Stadtnatur und Klimawandel“ erprobten, bebauungsspezifischen Grünstrukturen bei Deckblättern, der Fortschreibung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes sowie bei der Aufstellung von Bebauungsplänen, in sonstigen (geeigneten) städtischen Satzungen sowie bei städtischen Bauvorhaben umzusetzen.

Abstimmung: 16:22

3. Das gemeindliche Handeln, insbesondere im Bereich der Bauleitplanung sowie der städtischen Bautätigkeit wirkt weit in die Zukunft. Daher sind die im Leitfaden für klimaorientierte Kommunen in Bayern verankerten Handlungsempfehlungen im Rahmen des kommunalen Handelns mit zu berücksichtigen.

Abstimmung: 38:0

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf einer Freiflächengestaltungssatzung für das Stadtgebiet Landshut unter Beteiligung der Fachstellen zu erarbeiten und dem Stadtrat nach Möglichkeit im 1. Quartal 2019 zur Diskussion vorzulegen.

Abstimmung: 38:0

Landshut, den 21.09.2018
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister